

Zeitschrift: as. : Archäologie Schweiz : Mitteilungsblatt von Archäologie Schweiz = Archéologie Suisse : bulletin d'Archéologie Suisse = Archeologia Svizzera : bollettino di Archeologia Svizzera

Herausgeber: Archäologie Schweiz

Band: 30 (2007)

Heft: 1

Artikel: Münzkabinett Winterthur : Imperator - Roms Kaiser und Soldaten im Bild

Autor: Speidel, Michael A.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-109265>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Münzkabinett Winterthur

Imperator – Roms Kaiser und Soldaten im Bild

Abb. 1

Caligula (37-41), Sesterz (40/41). Rs. ADLOCVT COH, Caligula mit Toga, eine Truppenansprache haltend. Münzkabinett Winterthur, Inv. R 336.

Caligula (37-41), sesterce (40/41). Sur le revers: ADLOCVT COH, Caligula revêtu d'une toge s'adressant aux troupes. Cabinet de numismatique de Winterthour, inv. R 336.

Caligola (37-41), sesterz (40/41). Rv. ADLOCVT COH, Caligola in toga che arringa i soldati. – Gabinetto Numismatico di Winterthur, inv. R 336.

In kaum einem Römermuseum auf dem Gebiet des ehemaligen Imperium Romanum fehlen Objekte des römischen Heeres. Militärische Ausrüstungsgegenstände, Weih- und Grabinschriften werfen ein Licht auf den Alltag, die Aufgaben und die besonderen Momente im Leben der römischen Soldaten und vermitteln viel von deren Wertvorstellungen. Zusammen mit weiteren schriftlichen Zeugnissen, wie Briefen und Urkunden auf Papyrus oder hölzernen Schreibtafeln, geben diese Quellen einen unmittelbaren Einblick in das Innenleben dieser Organisation.

Wer sich mit solchen Zeugnissen der römischen Vergangenheit beschäftigt, erkennt, dass das römische Heer neben seiner zentralen Rolle als militärische Streitmacht auch in einer Vielzahl weiterer Funktionen eine wesentliche Kraft bei der Gestaltung und Entwicklung des Römischen Reiches war. Denn weit mehr als heute waren in Rom militärische, politische, soziale und administrative Strukturen ineinander verflochten. Durch die Verbreitung des Römischen Bürgerrechts und als Wirtschaftsfaktor förderte das Heer die Integration der Provinzen ins Römische Reich. Als Wegbereiter der Romanisierung in den eroberten Gebieten und bei der Verbreitung römischer Lebensweisen und Wertvorstellungen spielten die Soldaten der Legionen und der Hilfstruppen eine bedeutende Rolle.

Abb. 2

Octavian (43-27 v.Chr.), Denar (ca. 32-29 v.Chr.). Rs. CAESAR DIVI F, Victoria auf Globus, hält Lorbeer und Palmzweig. Münzkabinett Winterthur, Inv. R 126.

Octavian (43-27 av. J.-C.), denier (32-29 av. J.-C. environ). Sur le revers: CAESAR DIVI F, Victoire sur un globe, tenant une couronne de laurier et une palme. Cabinet de numismatique de Winterthour, inv. R 126.

Ottaviano (43-27 a. C.), denaro (ca. 32-29 a. C.). Rv. CAESAR DIVI F, Victoria su globo con lauro e palmetto. – Gabinetto Numismatico di Winterthur, inv. R 126.



1

Die zahlreichen Bilder mit militärischen Themen, die auf den Rückseiten der kaiserzeitlichen Münzen im ganzen Reichsgebiet immer wieder verbreitet wurden, sind eine besonders wichtige Quelle zur Geschichte des römischen Heeres. Sie tragen politische Botschaften der römischen Kaiser und ergänzen so die übrigen Quellen um Aussagen, die unmittelbar den kaiserlichen Willen widerspiegeln. Die Vielfalt der militärischen Bildthemen, ihre Entwicklung und ihr wesentlicher, politischer Inhalt offenbart sich dem Betrachter jedoch weniger durch einzelne, in den Museen ausgestellte Fundmünzen, sondern vor allem durch die Zusammensetzung vieler solcher Bilder aus unterschiedlichen Jahrhunderten.



2



3

Abb. 4

Septimius Severus (193-211), Sesterz (210). Rs. Septimius Severus mit Caracalla und Geta auf einer Plattform, eine Soldatenansprache haltend. Münzkabinett Winterthur, Inv. R 2098.

Septime Sévère (193-211), sesterce (210). Sur le revers: Septime Sévère sur une plate-forme s'adressant aux soldats en compagnie de Caracalla et de Geta. Cabinet de numismatique de Winterthour, inv. R 2098.

Settimio Severo (193-211), sesterz (210). Rv. Settimio Severo con Caracalla e Geta su una piattaforma mentre arringa i soldati. – Gabinetto Numismatico di Winterthur, inv. R 2098.



4

Abb. 3

Traian (98-117), Sesterz (103-111). Vs. Drapierte Büste des Trajan nach rechts mit Lorbeerkrone. Münzkabinett Winterthur, Inv. R 906.

Trajan (98-117), sesterce (103-111). Sur l'avers: buste de Trajan à droite, la tête ceinte d'une couronne de laurier. Cabinet de numismatique de Winterthour, inv. R 906.

Traiano (98-117), sesterzio (103-111). Dr. Busto drappeggiato di Traiano, rivolto a destra, con una corona di lauro. – Gabinetto Numismatico di Winterthur, inv. R 906.

Ausstellung «Imperator – Roms Kaiser und Soldaten im Bild»

31. März bis 30. September 2007,

Vernissage: 29. März 2007,

18h00

Münzkabinett und Antikensammlung der Stadt Winterthur
Villa Bühler, Lindstrasse 8, Postfach
8402 Winterthur

Öffnungszeiten: Di, Mi, Sa und So,
jeweils 14-17h

Eintritt: CHF 5.-/3.-

Tel. 052 267 51 46,

Fax 052 267 66 81

Mail: muenzkabinett@win.ch

www.muenzkabinett.org

Zur Ausstellung, die von verschiedenen Rahmenveranstaltungen begleitet wird (vgl. Agenda auf www.muenzkabinett.org), erscheint ein reich bebildelter Leporello.

Am 29. März eröffnet das Münzkabinett der Stadt Winterthur die Ausstellung «Imperator – Roms Kaiser und Soldaten im Bild», die in Zusammenarbeit mit dem MAVORS-Institut für antike Militärgeschichte in Basel und der SNF-Förderungsprofessur von Michael A. Speidel konzipiert und mit der Unterstützung der UBS Kulturstiftung realisiert wurde. Zahlreiche Objekte aus den Beständen des Winterthurer Münzkabinetts sowie Leihgaben des Kunsthistorischen Museums Wien, des Historischen Museums Bern, des Schweizerischen Landesmuseums in Zürich, des Musée romain Avenches, des Vindonissa-Museums Brugg, des Römisch-Germanischen Zentralmuseums in Mainz und des Historischen Museums Baden führen den Besucher in die Ideenwelt, die das Zentrum der römischen Macht auf dem ganzen Reichsgebiet durch

Münzbildern mit militärischen Themen verbreitete. Durch den Vergleich der Münzen mit den grossen Reliefs der römischen Staatskunst zeigt die Ausstellung besonders deutlich, worum es den Kaisern als Oberbefehlshaber des römischen Heeres offiziell ging: Mit ihren einprägsamen Botschaften die kaiserliche Herrschaft und den Frieden im Römischen Reich zu sichern. – Michael A. Speidel

Résumé

Le 29 mars prochain, l'exposition «Imperator – Empereurs et soldats romains en images» ouvrira ses portes au Cabinet de numismatique de la ville de Winterthour. Elle donnera à voir de nombreux objets sortis des réserves de l'institution, ainsi que des prêts provenant de Vienne, Mayence, Zurich, Avenches, Berne, Baden et Brugg. Les visiteurs pourront ainsi découvrir un domaine crucial de la production idéologique de l'époque impériale, ce qui les aidera à mieux comprendre le succès de cet empire de l'Antiquité.

Riassunto

La mostra «Imperator – Imperatori romani e soldati in immagini» sarà inaugurata il 29 marzo presso il Gabinetto Numismatico di Winterthour. Numerosi oggetti provenienti dalle sue collezioni nonché prestiti da Vienna, Zurigo, Avenches, Berna, Baden e Brugg condurranno il visitatore attraverso un ambito centrale dell'ideologia del potere in età imperiale, aiutandoli a comprendere il successo senza precedenti di questo impero mondiale.